

In diesem Heft

BERUF, PRAXIS, POLITIK, GESELLSCHAFT

Tingatinga*



Arche Noah

von Maurus Michael Malikita*

Technik: Lackfarbe auf Leinwand; Grösse: 60 x 60 cm;

Preis (auf Holzrahmen gespannt): Fr. 320.– (plus MwSt., Porto und Verpackung)

* Maurus (auch Maurice) Malikita ist einer der bekanntesten Künstler der Kooperative. Geboren wurde Malikita 1967 in der Nähe von Lindi im südlichen Küstengebiet. Dort ging er auch in die Primarschule und machte 1984 eine Schreinerlehre. Danach ging er auf Arbeitssuche nach Dar es Salaam. Er lernte malen von Saidi Maulana und schloss sich 1988 der TACS an. Malikita malt am liebsten Bilder mit Menschen. Dorfszenen beispielsweise, in denen die Feld- und Hausarbeit dargestellt wird, aber auch prall gefüllte städtische Strassenszenen sowie Hospitalszenen. Dabei vermittelt er gerne auch Botschaften, etwa zur Malaria- und Aids-Prävention, auch politische Anliegen bringt er vor (Darstellungen von Korruption). All diese Motive malt er auch als besondere Auftragsarbeiten. Malikitas Gemälde wurden in Kenia und Italien und immer wieder in der Schweiz ausgestellt. Er hat drei Kinder. Seinen Sohn Maiko bildet er inzwischen zum Maler aus.

Wenn Sie sich für den Kauf dieses Bildes interessieren, wenden Sie sich unverbindlich an:

Silvia Tomasi, Verlagssekretariat, Tel. 052 675 50 60, E-Mail: s.tomasi@rosenfluh.ch

Diese Bilder sind bereits erschienen:



ARS MEDICI 9/16:
Zebros



ARS MEDICI 11/16:
Flamingos
(verkauft!)



ARS MEDICI 10/16:
Blumen
(verkauft!)



ARS MEDICI 12/16:
Geparden auf Weiss
(verkauft!)

EDITORIAL

585 «Lovely Rita» – everybody's darling?
Von Ralf Behrens

MEDIEN, MODEN, MEDIZIN

589 Rosenbergstrasse
590 Kardiologie: Salzkontrolle nützt nur Hypertonikern
591 Gastroenterologie: Apfelschorle statt Elektrolytgetränk
Prävention: Lieber selbst nachmessen
Rückspiegel

POLITFORUM: XUNDHEIT IN BÄRN

592 Kostenentwicklung bei Prävention und Gesundheitsförderung

BEKANNTMACHUNG

602 Swissheart-Coach

IMPRESSUM

632 Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats

Korrigendum

Wirbelsäulenverletzungen – Erstversorgung in der Hausarztpraxis
ARS MEDICI 12/2016, Seiten 565–568

Im oben genannten Artikel ist uns leider ein Fehler unterlaufen, auf den uns dankenswerterweise ein aufmerksamer Leser hingewiesen hat. Der Satz «Idealerweise erfolgt die radiologische Diagnostik im Stehen» ist versehentlich in die Legende zur *Abbildung 1B* gerutscht und kann an dieser Stelle Verwirrung stiften. Der Satz bezieht sich selbstverständlich nur auf das Röntgen und nur auf Patienten, die zu ihrem Hausarzt gehen (!) und bei denen ein Verdacht auf eine Wirbelsäulenverletzung besteht, der weiter abgeklärt wird. Der Satz bezieht sich selbstverständlich NICHT auf Patienten beziehungsweise Schwerverletzte, die liegend eingeliefert werden.

Wir haben die Online-Version des Beitrags bereits entsprechend korrigiert und bitten, den Fehler zu entschuldigen.
Redaktion ARS MEDICI

In diesem Heft

MEDIZIN

BERICHT

- 594 **Medikamentöser Rauchstopp:
Wie häufig sind psychiatrische Nebenwirkungen?**
Eine grosse internationale Studie vergleicht Rauchstoppstrategien
Von Marianne I. Knecht
- 597 **Eisenmangel bei Herzinsuffizienz**
Autonomie und körperliche Leistungsfähigkeit
können verbessert werden
Von Halid Bas
- 599 **NOAK – Update 2016**
Was gibt es Neues bei den direkten oralen Antikoagulanzen?
Von Halid Bas
- 603 **Die Folgen der Herzinsuffizienz
werden immer noch unterschätzt**
Kardiologe, Herzinsuffizienz-Beraterin und Hausarzt
zu Versorgung und Zusammenarbeit
Von Regina Scharf

FORTBILDUNG

- Linksherzinsuffizienz –
ein Fall aus der Praxis** 607
Von Joachim R. Ehrlich
- Aortenklappenstenose –
im Alter mal dran denken!** 612
Therapieoptionen von medikamentös
bis chirurgisch individuell abstimmen
Von Athena Assadi-Schmidt, Tobias Zeus und Malte Kelm
- Papeln, Pusteln, Bläschen:
Wann steckt ein Pilz dahinter?** 615
Von Peter Maysner

STUDIE REFERIERT

- Betablocker auch für ältere
Herzinsuffizienzpatienten** 614
- Typ-2-Diabetes: Antidiabetika im Vergleich** .. 620
- Intranasale Steroide
bei chronischer Rhinosinusitis** 624
- Entzündliche Darmerkrankungen:
Was geschieht, wenn Immunmodulatoren oder
Biologika abgesetzt werden?** 625
Übersichtsarbeit berichtet über hohe
Rückfallquoten

SONDERREPORT

- So gelingt der Einstieg
in die Insulintherapie** 618
Ultralang wirksames Basalinsulin ermöglicht
flachen Insulinspiegel
- Antibiotikaverzicht:
Pflanzliche Alternativen ansprechen** 622
Pelagonium-sidoides-Extrakt lindert Symptome,
beugt Exazerbationen vor


PHARMA NEWS

- Begleitmedikation unter Antikoagulation:
Auch bei den neuen Substanzen auf
Interaktionen achten** 627

DOXMEDICAL NEWSLETTER

- Die aktuell gültigen doXmart-Pharma-
Angebote auf einen Blick** 628

FREIBERUFICHE MEDIZINISCHE GRUNDVERSORGERINNEN SCHWEIZ



Und das meinen die FMGS:

**Nach der wichtigen Ablehnung der
Normierung im Tarmed (Dank an alle Nein-
Stimmer!) ist nun der Weg offen, den längst
fälligen Teuerungsausgleich zu fordern –
wenn's sein muss auch mit einer Kündigung
des Rahmenvertrags. Und ohne Angst
vor dem Phantom «Tariffestsetzung durch
den Bundesrat» ...**

WWW.FMGS.CH